



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,
Wirtschaftsförderung und Umwelt der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 29.10.2012
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Grasemann, Hans-Jürgen

Mitglieder

Endresz, Willi
Fink, Horst
Hager, Wilfried
Moritz, Frank
Päper, Cornelia
Quass, Jürgen
Sabelek, Egbert
Schütte, Christian
Thiel, Jürgen
Welp, Gerhard

für Herrn Andreas Pohl

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

von der Verwaltung

Kirch, Michael
Leidenberger, Katja
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar
Rath, Georg
Schröder, Andreas
Spiess, León Jo
Strömer, Jan

Praktikant bis 18:25 Uhr

Sachverständige

Boldt, Winfried

Gäste

Weitkemper, Christoph

Bergische Agentur für Kulturlandschaft bis 17:50 Uhr

Es fehlten:**Mitglieder**

Pohl, Andreas

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Besonders begrüßt wird der Vertreter der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft, Herr Forstingenieur Christoph Weitkemper und der Praktikant der Stadt Hückeswagen, Herr Léon Jo Spiess.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|-------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | FB III/1828/2012 |
| 2 | Abschluss eines Vertrages mit der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft zur Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen auf der Grundlage des kommunalen Ökokontos | FB III/1826/2012 |
| 3 | Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 237n - Ortsumgehung Hückeswagen
Offenlage der Planunterlagen in der Zeit vom 13.09. bis einschl. 12.10.2012 | FB III/1825/2012 |
| 4 | Beschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 54 "Etapler Platz" | FB III/1819/2012 |
| 5 | Beschäftigtenentwicklung | RB/1804/2012 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|-------------------------|
| 1 | Abschluss eines Vertrages mit der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft zur Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen auf der Grundlage des kommunalen Ökokontos | FB III/1827/2012 |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bericht der Verwaltung Vorlage: FB III/1828/2012

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt Kenntnis.

zu 2 Abschluss eines Vertrages mit der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft zur Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen auf der Grundlage des kommunalen Ökokontos Vorlage: FB III/1826/2012

Die Verwaltung stellt in einem zeitlichen Abriss die Entwicklung zur Einrichtung eines kommunalen Ökokontos und dessen Vorteile dar. So sei es wünschenswert, noch vor Durchführung eines Eingriffs Ausgleichsmaßnahmen zu planen und umzusetzen und den ermittelten Punktwert in einem Ökokonto zu verbuchen. Wenn derartige Maßnahmen innerhalb der ermittelten Suchräume („Poolflächen“) realisiert würden, würden diese, aufgrund der zugrunde liegenden Konzeption, als schon mit der Kreisverwaltung abgestimmt angesehen, eine besondere fachliche Abstimmung sei dann nicht mehr erforderlich. Vorteilhaft sei es auch, größere Maßnahmen durchzuführen und diese über eine stufenweise Abbuchung aus dem Ökokonto mehreren (kleineren) Eingriffen zuordnen zu können.

Herr Weitkemper von der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft (BAK) erläutert anhand einer Präsentation die Rahmenbedingungen und das Vorgehen für die Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen auf der Grundlage der vom Büro Grüner Winkel erarbeiteten wissenschaftlichen Grundlagen. Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigelegt.

In der sich anschließenden Diskussion werden kritische Fragen nach dem anzuwendenden Bewertungsverfahren für Biotoptypen nach Fröhlich und Sporbeck und nach der Wertigkeit der Ökopunkte gestellt. Es werden Bedenken hinsichtlich einer weitreichenden Beauftragung der BAK geltend gemacht. Als sinnvoll wird die Beibehaltung der Federführung durch die Stadt bei den erforderlichen Vertragsverhandlungen mit den privaten Grundstückseigentümern angesehen.

Da sich für die Vergabe an die BAK keine eindeutige Mehrheit abzeichnet, zieht die Verwaltung den TOP 2 zurück.

Beschluss:

Es wurde kein Beschluss gefasst, auf Vorschlag von Bürgermeister Ufer wurde der Tagesordnungspunkt zurückgestellt.

**zu 3 Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 237n - Ortsumgehung
Hückeswagen
Offenlage der Planunterlagen in der Zeit vom 13.09. bis einschl. 12.10.2012
Vorlage: FB III/1825/2012**

Die Verwaltung berichtet von der Offenlage der Planunterlagen für den Neubau der B 237 n. Die Auslegung wurde von den Bürgern sehr gut angenommen. Besondere Anregungen wurden nicht vorgebracht. Insgesamt 2 Anregungen wurden bei der Stadt abgegeben, diese werden an die Bezirksregierung weitergeleitet.

Beschlusse:

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt stimmt der Planung der B 237n (Äußere Ortsumgehung) im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zu. Die Verwaltung wird beauftragt, im weiteren Verfahren eine positive Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasst den Beschluss einstimmig bei einer Enthaltung.

**zu 4 Beschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 54 "Etapler Platz"
Vorlage: FB III/1819/2012**

Die Verwaltung erläutert das Planänderungsverfahren. Insbesondere die Planabgrenzung wird vorgestellt. Gegebenenfalls ist die Plangebietsabgrenzung im weiteren Verfahren noch zu verändern.

Beschlusse:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen die Einleitung des Verfahrens zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 54 „Etapler Platz“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

**zu 5 Beschäftigtenentwicklung
Vorlage: RB/1804/2012**

Frau Kaja Leidenberger erläutert anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beigelegt ist, die Beschäftigtenentwicklung in Hückeswagen im Vergleich zu den Nachbarstädten Radevormwald und Wipperfürth sowie dem O-

berbergischen Kreis.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen

- **„1. Nacht der Unternehmen“**

Frau Leidenberger berichtet über die von der Unternehmerinitiative hui organisierte „1. Nacht der Unternehmen“ am 26. Oktober 2012. Nach einem halben Jahr Vorbereitungszeit öffneten neun Unternehmen ihre Pforten.

Hervorragend wurden die gesamte Veranstaltung und auch der Shuttlebus von den Besuchern angenommen. Alle Unternehmen stufen die Veranstaltung als Erfolg ein.

Der Initiativkreis wird nun die Veranstaltung auswerten und dann über eine Fortführung der Veranstaltung entscheiden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.11.2012

Hans-Jürgen Grasmann

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.